

*Suche nur Gott in all deinem Tun und zweifle nicht:
Er wird es recht machen.*

- Vinzenz von Paul –



In der Weihnachtszeit nahm der Herr unsere liebe Mitschwester

SCHWESTER MARIA AVELINA – Pauline Reitemeyer

auf in das Licht der Ewigkeit.

Geboren am 13. November 1938 in Natzungen Kreis Warburg/Westfalen,
aufgenommen in die Kongregation am 1. Februar 1964,
gestorben am 29. Dezember 2018 im Krankenhaus St. Martini in Duderstadt.

Schwester M. Avelina wurde in Westfalen geboren und wuchs im Kreis ihrer großen Familie auf den elterlichen Bauernhof auf. Nach dem Schulabschluss erlernte sie den Haushalt in einem Krankenhaus in Bad Pyrmont und war dann viele Jahre im landwirtschaftlichen Betrieb ihrer Tante tätig. Ihren Wunsch, Ordensschwester zu werden, konnte sie erst umsetzen, als ihre älteste Kusine ihren Platz einnahm.

Im Frühjahr 1964 trat sie in unsere Gemeinschaft ein und legte am 20. August 1966 die erste Profess ab. Nach kurzem Einsatz in der Waschküche des Elisabeth-Krankenhauses in Kassel wechselte sie in die Altenpflege. In unseren Einrichtungen in Hannover, im Godehardstift, im St. Monikaheim und im St. Josefstift sowie in Wiedelah und Lamspringe war sie liebevoll um die alten Menschen besorgt. Ihre schwache Gesundheit setzte ihr manche Grenzen. Im Rahmen ihrer Kräfte und Möglichkeiten brachte sie sich ein, wo immer sie gebraucht wurde. Gern wollte sie anderen etwas Gutes tun.

In unseren kleinen Schwesternstationen in Emmerke und Algermissen stand sie den Altenheim-Bewohnerinnen hilfreich zur Seite. Seit 1998 gehörte sie zum Konvent in der Vinzenz von Paul Schule in Duderstadt. Hier übernahm sie die Sorge für die Kapelle und setzte sich im hauswirtschaftlichen Bereich ein.

Schwester Avelina hatte viele Jahrzehnte an ihren gesundheitlichen Einschränkungen zu tragen. Besonders in den letzten Jahren, als ihr ein körperlicher Einsatz nicht mehr möglich war, hat sie die Aufgabe des Betens für andere als ihre eigene angenommen und in Treue erfüllt.

Aus gesundheitlichen Gründen war 2011 ein Umzug in das Altenpflegeheim St. Martini in Duderstadt erforderlich. Hier konnte sie umsorgt ihren Lebensabend verbringen. Nun hat der Herr sie unerwartet schnell zu sich heimgerufen. Wir wissen sie geborgen in seiner Liebe und bleiben ihr in Dankbarkeit und im Gebet verbunden.

Hildesheim, den 29. Dezember 2018

Im Namen der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim
Schwester M. Teresa Slaby

Am Donnerstag, den 3. Januar 2019, 10:30 Uhr Rosenkranzgebet in der Friedhofskapelle,
11:00 Uhr Beerdigung auf dem Stadtfriedhof in Duderstadt. – Anschließend feiern wir um
12:00 Uhr das Auferstehungsamt in der Kapelle des Krankenhauses St. Martini in Duderstadt.